

Information zur Wahl der 2. Fremdsprache

Sehr geehrte Eltern,

in den nächsten Wochen steht für Ihre Kinder die endgültige Wahl der zweiten Fremdsprache an. Dazu haben die Fachschaften Latein und Französisch folgende Informationen zusammengestellt.

Die Entscheidung für Latein oder Französisch hat keine Auswirkungen auf die spätere Zweigwahl in der 8. Klasse.

Mit freundlichen Grüßen

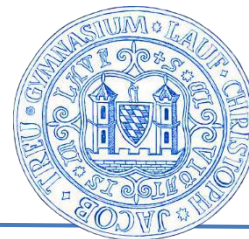
Dr. Barbara Thomas und Martina Roßner

Welche Anhaltspunkte für die richtige Wahl gibt es?

günstige Voraussetzungen für Latein	günstige Voraussetzungen für Französisch
<ul style="list-style-type: none">✓ Interesse des Kindes an vergangenen Zeiten und deren Gedankenwelten sowie an Mythen✓ Spaß an einer eher analytischen Herangehensweise an Aufgabenstellungen, wie z.B. das Lösen von Mathematikaufgaben und Rätseln✓ unbekümmertes Bewältigen von Aufgaben zur Spracharbeit im Deutschunterricht✓ Fähigkeiten im Bereich Verstehen und Entschlüsseln von Texten	<ul style="list-style-type: none">✓ Interesse und Spaß an modernen Fremdsprachen und fremden Kulturen✓ Freude an Sprechen und Schreiben auch in der Fremdsprache✓ Motivation für und durch Kontakt mit Land und Leuten✓ Freude am Erlernen der 1. Fremdsprache

Wie sieht Latein- bzw. Französischunterricht aus?

Latein	Französisch
<p>Die ersten drei Lernjahre dienen der Grundausbildung im Lateinischen, bei der das Erlernen eines Grundwortschatzes und der elementaren Grammatik, im Vordergrund steht.</p> <p>Gleichermaßen wichtig ist die Begegnung mit der antiken Welt, d. h. das Kennenlernen der Lebenswirklichkeit und Menschen im alten Rom.</p> <p>Ab der 9. Jahrgangsstufe werden Originaltexte bekannter römischer Autoren wie <i>Cicero</i>, <i>Caesar</i>, <i>Ovid</i> in vereinfachter Form gelesen. Dabei erfolgt eine differenzierte Auseinandersetzung mit den historischen und geistesgeschichtlichen Inhalten dieser Texte.</p>	<p>Im Französischunterricht lernen die Schüler mündlich und schriftlich unterschiedliche kommunikative Situationen zu bewältigen und bekommen dafür grundlegende grammatische Strukturen und einen realitätsnahen Wortschatz vermittelt.</p> <p>Die behandelten Themen orientieren sich am Alter und den Interessen der Schüler.</p> <p>Im Unterricht wird vorwiegend Französisch gesprochen. Zudem kommen authentisches Material und moderne Medien zum Einsatz.</p> <p>Wichtig sind für uns neben der Freude am Erlernen der Sprache auch das Kennenlernen der französischen Lebensweise und die offene Auseinandersetzung mit der fremden Kultur</p>



Was sind die besonderen Leistungen des jeweiligen Faches?

Latein	Französisch
<ul style="list-style-type: none"> • Latein festigt und trainiert die Kompetenzen in der deutschen Muttersprache, indem Ausdrucksfähigkeit und Grammatikverständnis konsequent geschult werden. • Latein hilft bei der Erschließung von Fremdwörtern aller Wissensbereiche. • Latein ist - als die Ursprungssprache vieler moderner Sprachen - aufgrund von Parallelen in Wortschatz und Grammatik eine sehr gute Grundlage für das Erlernen moderner Fremdsprachen (u.a. Italienisch, Französisch, Spanisch). • Latein ist bedingt durch den logischen Aufbau der Sprache ein hocheffizientes Denk- und Gedächtnis-training und fördert in besonderem Maße die Konzentrationsfähigkeit, genaues Hinsehen, analytisches Vorgehen sowie logisches Denken. • Latein vermittelt ein umfangreiches Allgemeinwissen – u. a. im Bereich der Literatur, Kunst, Philosophie, Politik –, da die Griechen und Römer die Grundlagen unserer heutigen geistigen Welt geschaffen haben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Französisch ist eine Weltsprache, die auf allen 5 Kontinenten gesprochen wird. Außerdem ist Französisch die Sprache vieler internationaler Organisationen. • Frankreich ist einer der größten Wirtschaftspartner Deutschlands und ein wichtiges Industrieland. Die enge politische Partnerschaft zwischen Deutschland und Frankreich besteht seit mittlerweile vielen Jahrzehnten und wurde auch in jüngster Zeit weiter intensiviert. • Die Schüler erleben Französisch so als eine Sprache, die ihnen einen konkreten Mehrwert bietet, da sie sie z.B. bei Urlaubsreisen oder später im Beruf anwenden können. • Beim Erlernen der französischen Sprache profitieren die Schüler von ihren Kenntnissen der deutschen und englischen Sprache, z.B. bei verwandtem Wortschatz. • Französisch erleichtert als Brückensprache das Erlernen des Italienischen und Spanischen (ähnliche Grammatik und Wortschatz).

Welche außerunterrichtlichen Aktivitäten gibt es?

Latein	Französisch
<ul style="list-style-type: none"> • Antikenwerkstatt (kreatives Gestalten antiker Kunst) • Exkursion nach Weißenburg • 3-tägige Fahrt nach Trier • Ovidierzähler (szenisches Erzählen von Mythen nach Ovid) • Ausstellungsbesuche (je nach Angebot) 	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch mit dem Lycée Montesquieu in Bordeaux für Schüler der 10. und 11. Klassen • Unterstützung beim individuellen Austausch ab der 8. Klasse (BJR und DFJW) • Wahlkurs FranzösischPLUS • französischer Tag mit Animation durch Muttersprachler in der 6. Klasse • weitere Aktivitäten wie Francemobil, Kinobesuch, Besuch im deutsch-französischen Institut Erlangen

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Latein	Französisch
<ul style="list-style-type: none"> • Latein wird nicht mehr gesprochen, der Unterricht erfolgt in deutscher Sprache. • Rechtschreibung und Aussprache gehen nicht in die Bewertung ein. Man spricht das Lateinische, wie man es liest und umgekehrt. • Am Ende der 9. Jahrgangsstufe wird das Kleine Latinum, am Ende der 10. Jahrgangsstufe das Große Latinum erworben, wenn jeweils mindestens die Note 4 im Jahreszeugnis erzielt wird. 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen zum Fach und den Aufbau der Leistungsnachweise finden Sie auf der Homepage. Meistens bestehen sie aus einem Hör- oder Leseverständnis, Übungen und einem zu verfassen den Text. Diktate und Übersetzungen sind nicht mehr Teil der Leistungsnachweise. • Wir unterstützen Schüler beim Erwerb des DELF (vom französischen Staat ausgestelltes Diplom), das am deutsch-französischen Institut in Erlangen erworben werden (Nachweis des Französischniveaus für Universität und Arbeitgeber).